



*Wie das Betriebliche
Eingliederungsmanagement
die Arbeitsfähigkeit erhalten
kann.*

Referent:

Klaus Berg - Arbeitsfähigkeitscoach



Agenda:

- Warum ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM).
- Das BEM als Managementprozess.
- Handlungskompetenzen im BEM.
- Die Ebenen des BEM, das **Arbeitsfähigkeitscoaching** ®
- Das Projekt BEMpsy, „Runde Tische“ im BEM.



Megatrend Demografischer Wandel



Innerhalb der nächsten 20 Jahre wird die Zahl der Menschen im Erwerbsalter um rund sechs Millionen schrumpfen.

Zugleich wird die Zahl der Bürger im Rentenalter, in ähnlicher Millionengröße zunehmen.



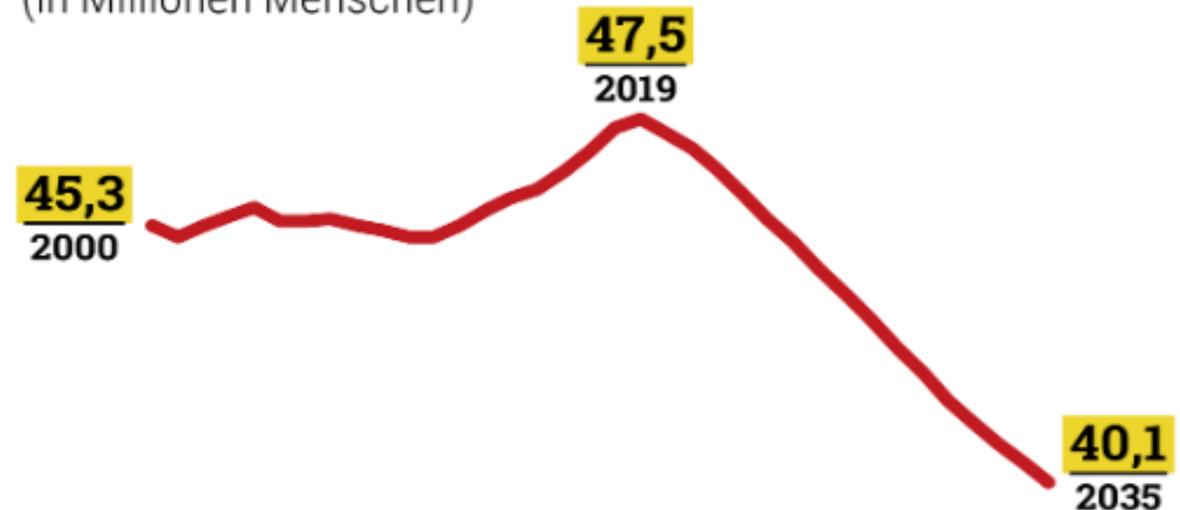
Das deutsche Erwerbspersonenpotenzial

Das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB in Nürnberg prognostiziert, dass sich das Erwerbspotential bis 2035 um mehr als 7 Millionen Menschen vermindert.

Abhilfe würde eine jährliche Nettozuwanderung von bis zu 200.000 Menschen und eine Steigerung des Renteneintrittsalters schaffen.

Das deutsche Erwerbspersonenpotenzial

(in Millionen Menschen)

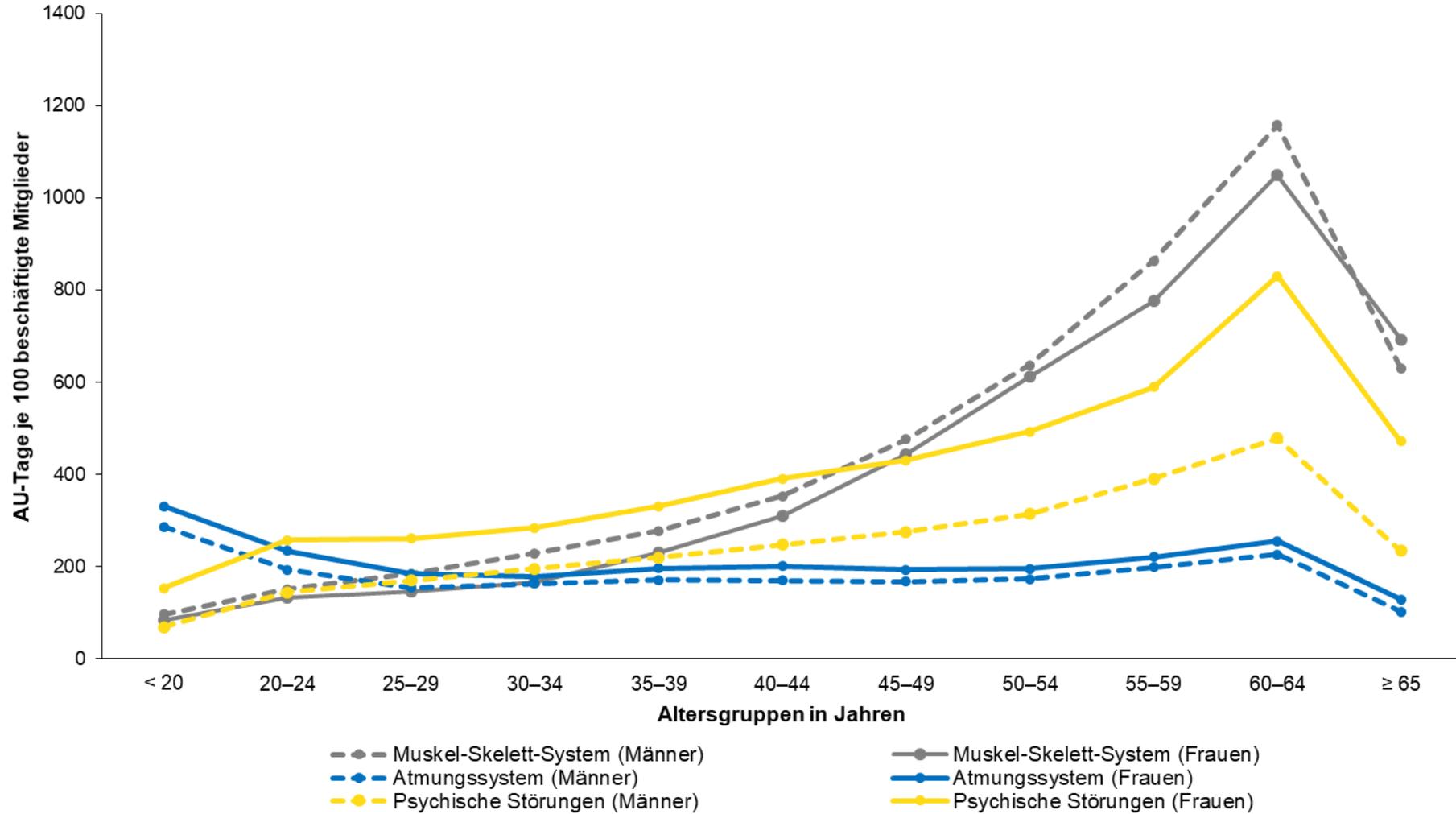


Ab 2019: Prognose, Rente mit 67 eingerechnet, Annahmen: unveränderte Erwerbsbeteiligung, keine Netto-Zuwanderung; Quelle: IAB

aktiv



Arbeitsunfähigkeit - AU-Tage der beschäftigten Mitglieder nach ausgewählten Diagnosehauptgruppen, Altersgruppen und Geschlecht (Berichtsjahr 2021)



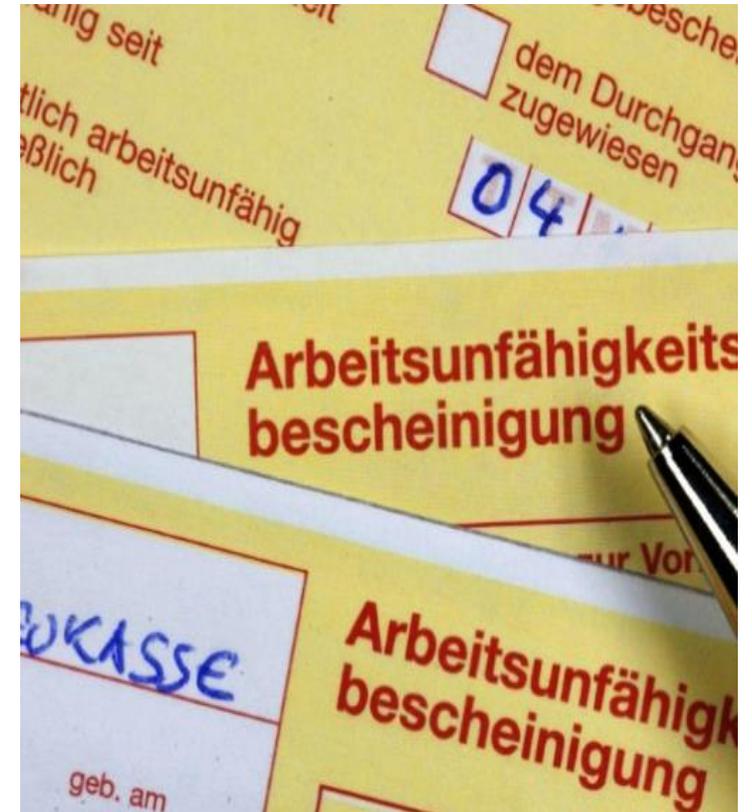
aus: BKK-Gesundheitsreport 2022

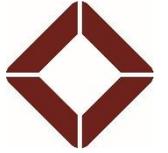


Das BEM als Managementprozess

Das BEM ist ein **Präventionsverfahren** das dazu dient eine Ausgliederung längerfristig bzw. häufig erkrankter Arbeitnehmer zu verhindern oder zumindest einzuschränken.

Das BEM **koordiniert Ansätze der Prävention, Rehabilitation und Inklusion** zu einem individuellen Maßnahmenbündel und erfüllt so die gesetzlich geforderte Präventionsaufgabe.

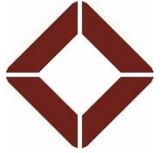




Das BEM als Managementprozess

Das BEM sorgt für eine **Balance** zwischen den **Anforderungen des Arbeitsplatzes** und den **individuellen Fähigkeiten des BEM-Berechtigten**. Um ein BEM erfolgreich zu implementieren ist es notwendig, auf vorhandene Strukturen, Abläufe und kulturelle Faktoren des jeweiligen Unternehmens aufzubauen.

Der Gesetzgeber schreibt lediglich vor, dass ein BEM einzuführen ist, die Ausgestaltung eines solchen „**Managementprozesses**“ bleibt den Arbeitgebern jedoch selbst überlassen.

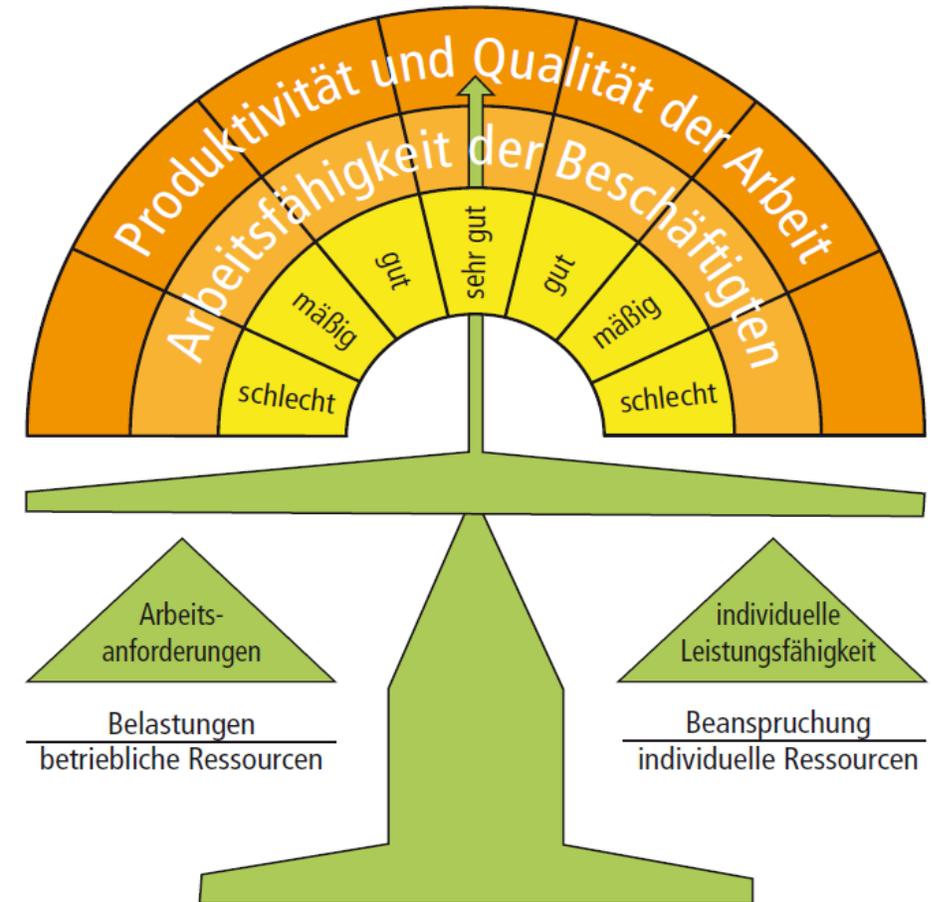


Das BEM als Managementprozess

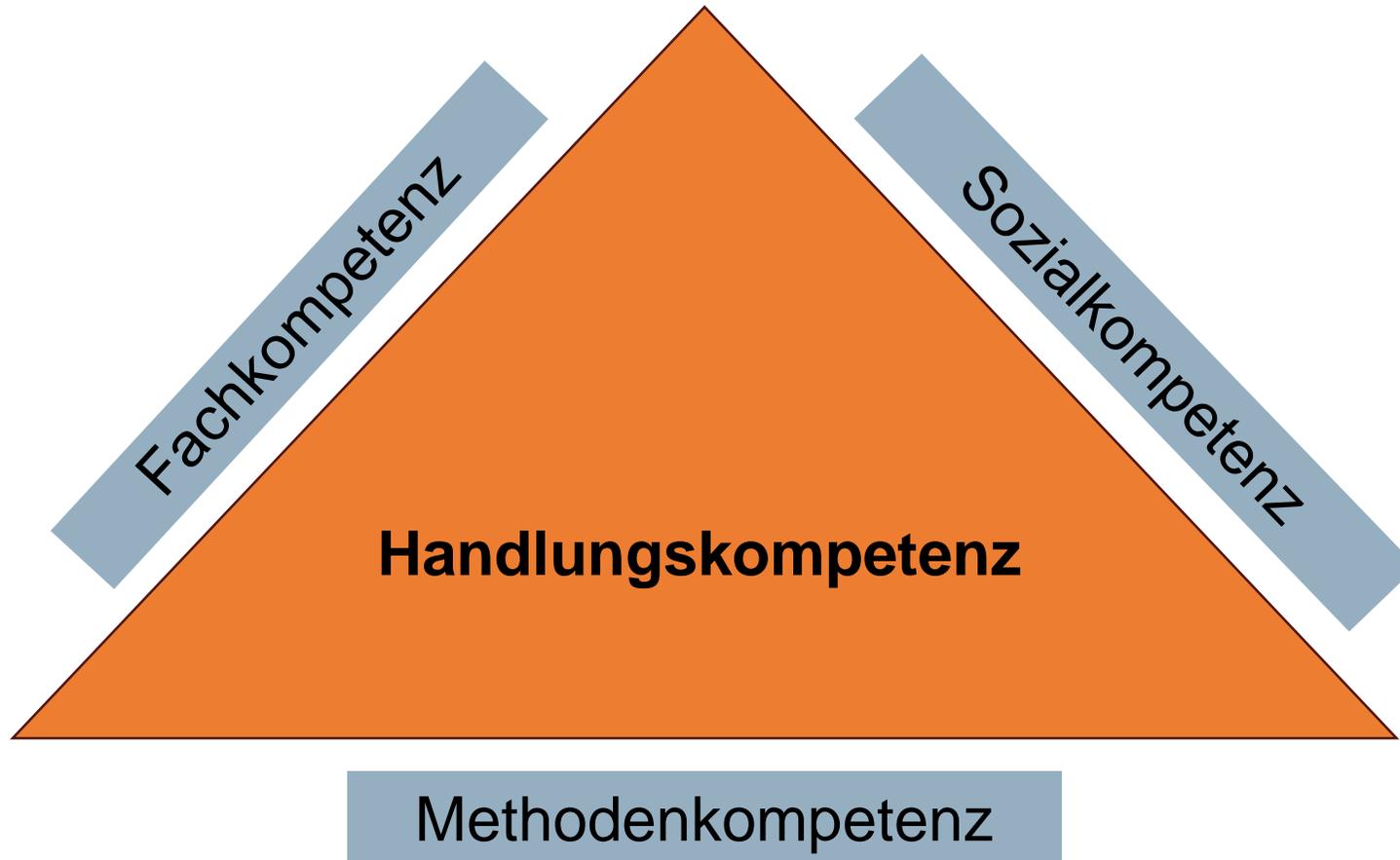
Arbeits(bewältigungs)fähigkeit (Work Ability) beschreibt das Potential eines Menschen, eine Anforderung zu einem gegebenen Zeitpunkt zu bewältigen.

Dabei muss die Entwicklung der **individuellen funktionellen Kapazität** ins Verhältnis gesetzt werden zu den **Arbeitsanforderungen**.

Ziel ist die Balance von Anforderungen und Leistungsfähigkeit!



Wichtige Handlungskompetenzen im BEM!





„Fachkompetenzen“ im BEM



Gesetzestext

Rechtsprechung

Prävention

Mitbestimmung

Vertrauen

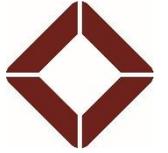
Rechtsanspruch

Datenschutz

Freiwilligkeit

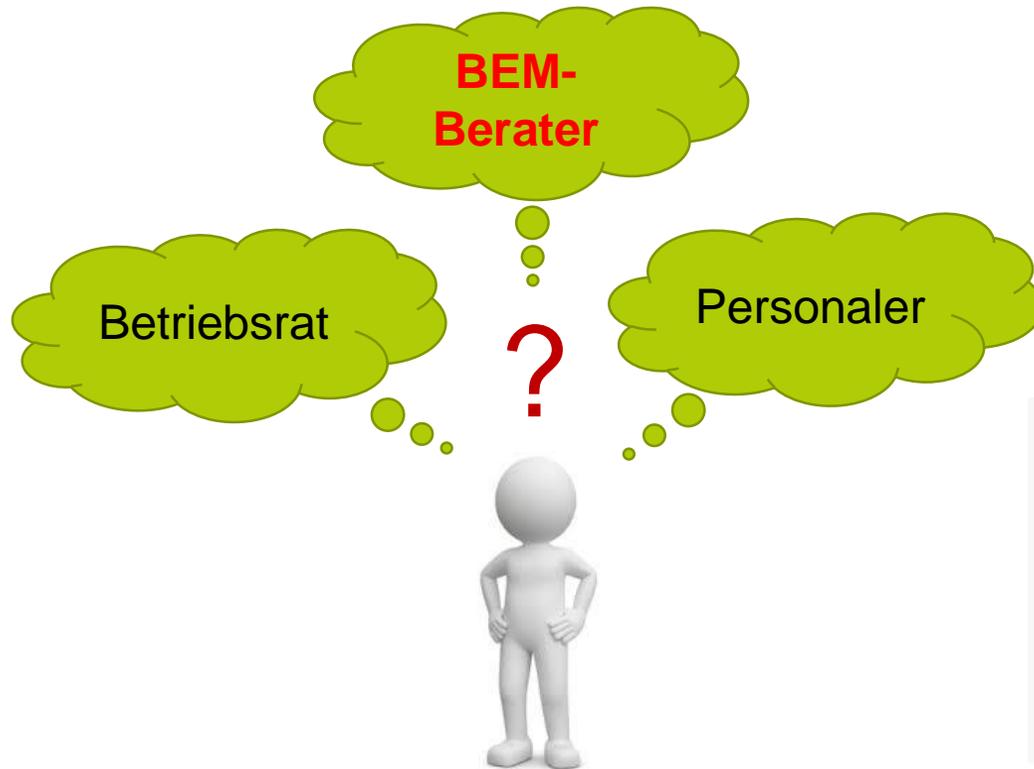
Aufklärungspflicht

Initiativpflicht

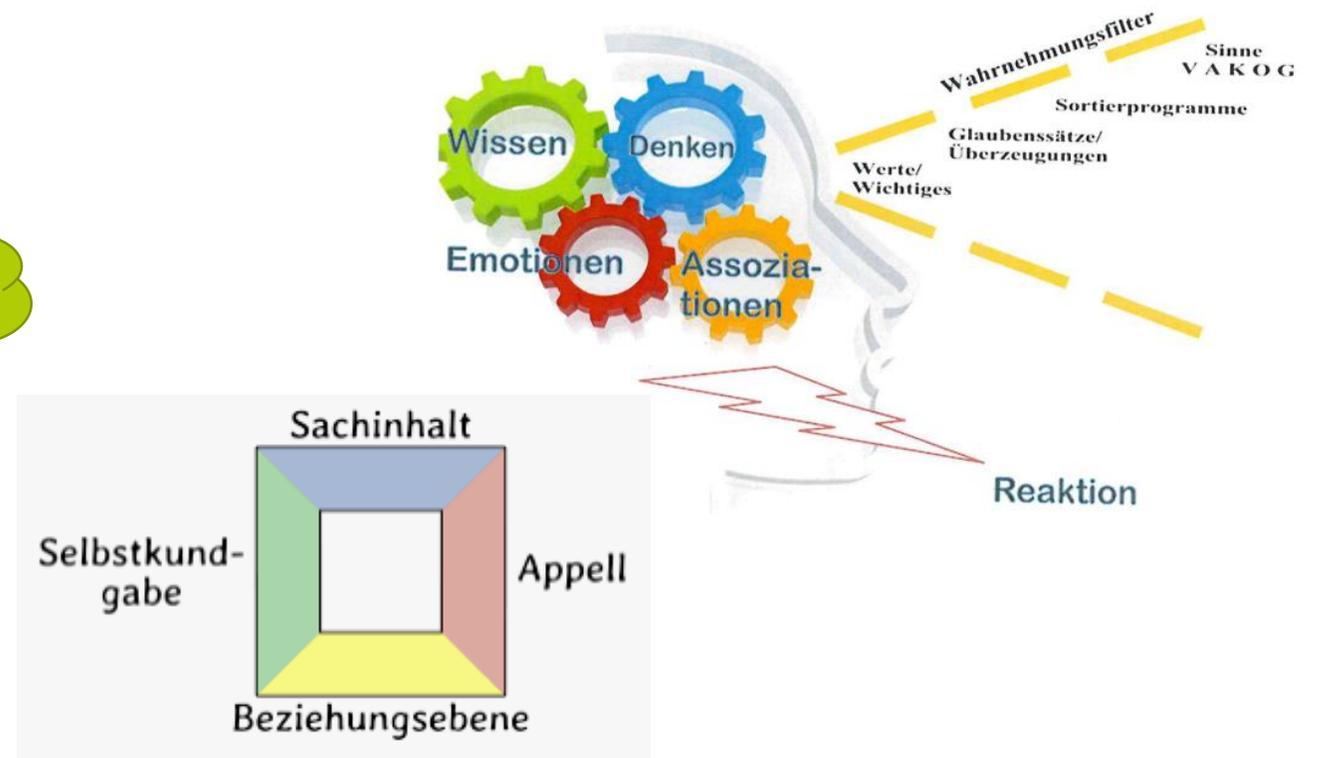


„Sozialkompetenzen“ im BEM

Mögliche Rollenkonflikte



Kommunikation

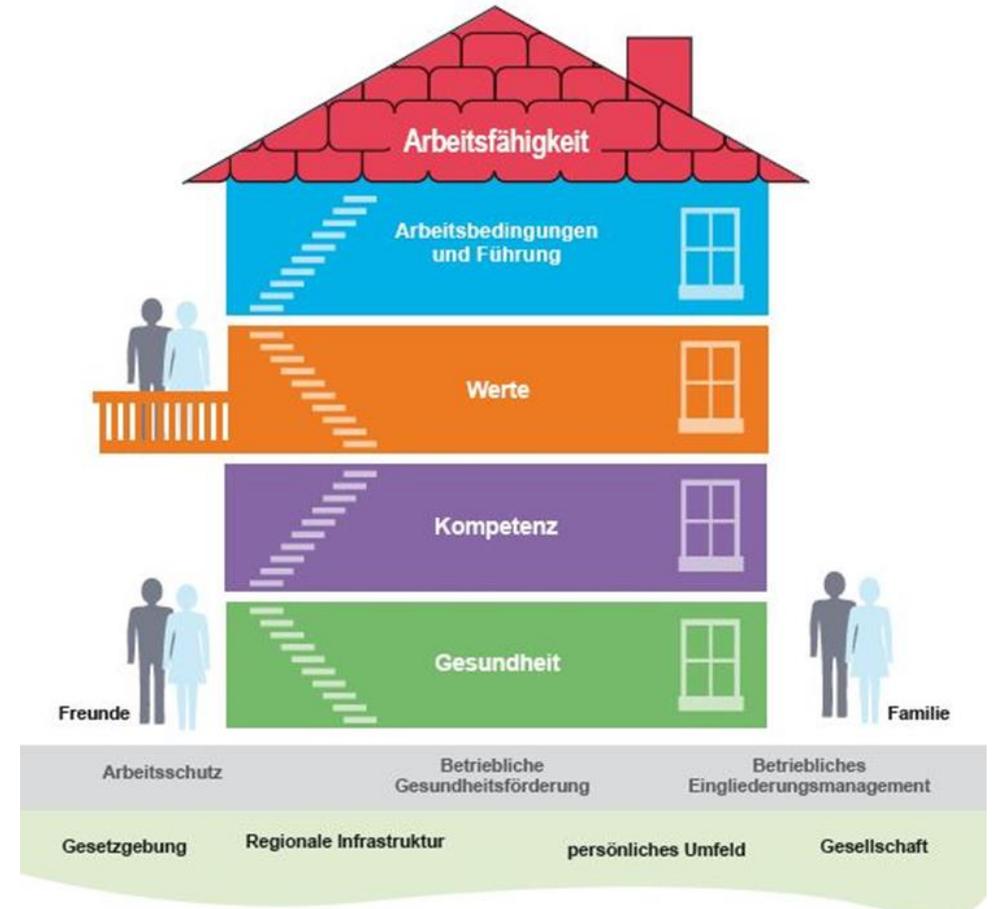


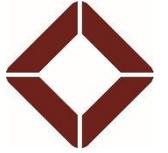


„Methodenkompetenz“ im BEM

Eine besondere Professionalisierung zur Umsetzung des BEM bietet das sogenannte **Arbeitsfähigkeitscoaching®**. Darunter versteht man ein umfassendes Konzept, das auf die **Professionalisierung** und **Strukturierung des BEM** abzielt.

Es ist ein Instrument, das BEM-Berechtigte auf ihrem Weg **zur Verbesserung** bzw. **Wiederherstellung** ihrer Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit begleitet.





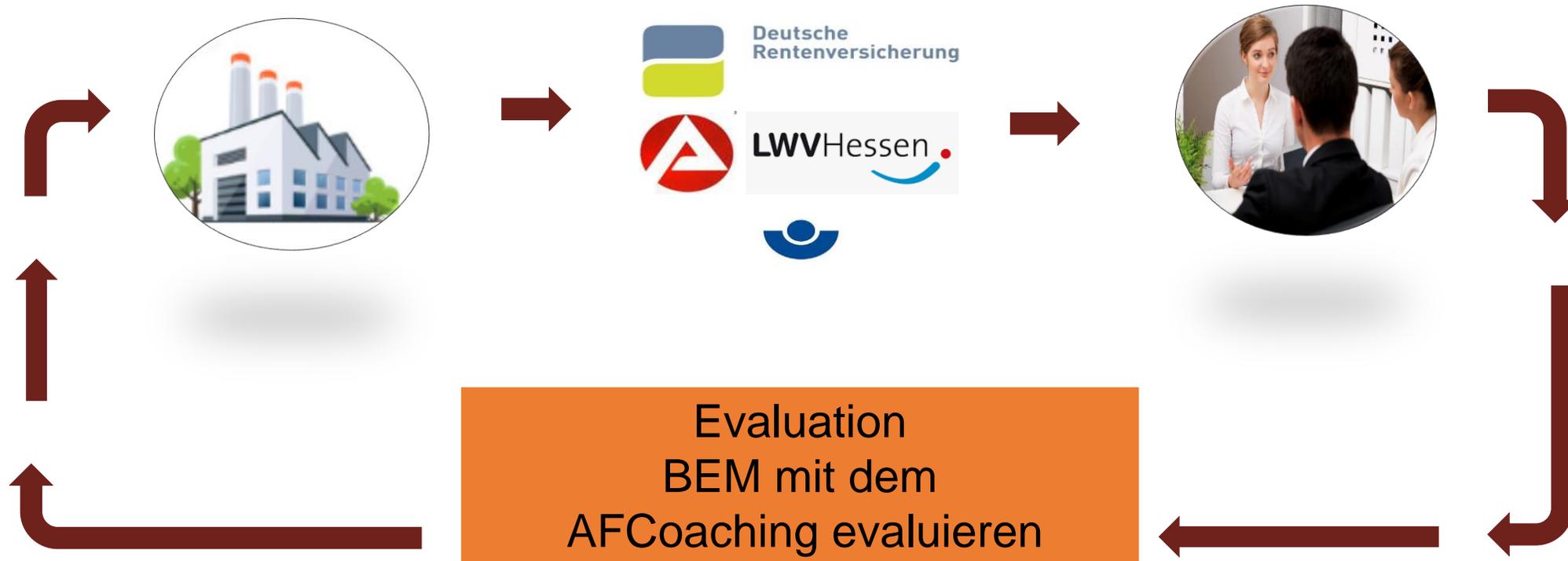
Die verschiedenen Ebenen des BEM.

Drei-Ebenen-Ansatz des AFCoachings mit Evaluationsprozess

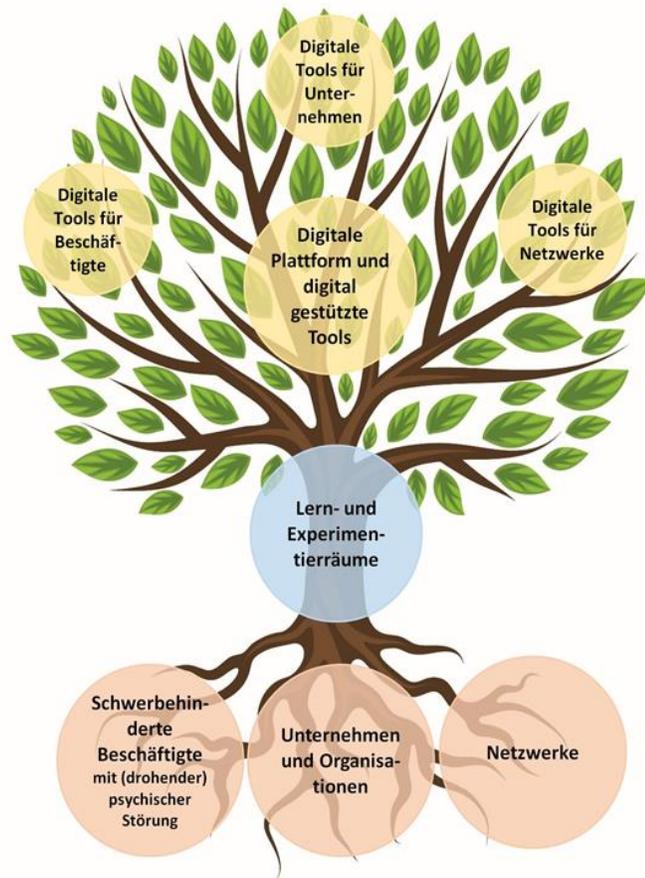
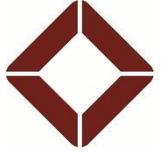
Betriebliche Ebene

Überbetriebliche Ebene

Individuelle Ebene



Das Projekt „BEMpsy“



• Zentrale Zielsetzung:

- Wiederherstellung, Erhalt und Förderung der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit sowie Erhalt Arbeitsplatz schwerbehinderter Beschäftigter mit (drohender) psychischer Beeinträchtigung
- Entwicklung digitaler Plattform und digitaler Tools für das BEM, insbesondere im Kontext psychischer Beeinträchtigung

• Zielebenen:

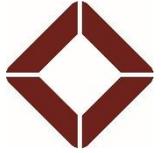
- Beschäftigte
- Unternehmen/ Organisationen
- Netzwerke

Die „3 Säulen“ von BEMpsy



Praxis- und Netzwerkpartner*innen

Wer ist beteiligt?



Einblicke

Für Beschäftigte:

- BEM in Kürze
- Krankheitsbilder
- Selbsttests (WAI, KFZA)
- Übersicht von Hilfsangeboten
- eLearning (psyGA)
- Rechtliche FAQs

Die Beta-Version des Portals ist seit März 2023 frei zugänglich unter <https://beta.bempsy.de/>



The screenshot shows the homepage of the BEMpsy Portal in its beta version. At the top left is the logo 'BEMpsy Portal BETA'. A disclaimer in small text reads: 'Bitte beachten Sie, dass dies eine Beta-Version der BEMpsy-Portal-Website ist, die vor der offiziellen Freigabe noch abschließend getestet wird. Sollten Fehler, Störungen, mangelnde Funktionalität oder andere Probleme auf der Website auftreten, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit unter feedback@bempsy.de'. The main heading is 'Willkommen bei BEMpsy.' followed by the text 'Hier gibt es Antworten zum Thema Betriebliches Eingliederungs-Management (BEM)'. Below this, a prompt says 'Zutreffendes bitte wählen.' There are two main navigation options: 'Beschäftigte' (Employees) with an icon of a person in a hard hat, and 'Unternehmen/Organisation' (Companies/Organizations) with an icon of a building. Both options have a right-pointing arrow.

Einblicke

Für Unternehmen:

- BEM in Kürze, Info Krankheitsbilder
- Best Practices, u.a.
- Gesprächsleitfaden
- H-I-L-F-E Konzept
- Marketingkonzept
- Anti-Stigma Kampagne
- E-Learning, u.a psyGA



Die Beta-Version des Portals
ist seit März 2023 frei
zugänglich unter
<https://beta.bempsy.de/>

BEMpsy Portal BETA

Bitte beachten Sie, dass dies eine Beta-Version der BEMpsy-Portal-Website ist, die vor der offiziellen Freigabe noch abschließend getestet wird. Sollten Fehler, Störungen, mangelnde Funktionalität oder andere Probleme auf der Website auftreten, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit unter feedback@bempsy.de

Willkommen bei BEMpsy.
Hier gibt es Antworten zum Thema
Betriebliches Eingliederungs-Management (BEM).

Zutreffendes bitte wählen.

Beschäftigte →

**Unternehmen/
Organisation** →

Projekt BEMpsy: Abschlussveranstaltung



Am Dienstag, 12.09.2023 von 09:30 – 17:30

Uhr an der HTW Berlin

Ziele der Veranstaltung:

- Erfahrungsaustausch aller am Projekt Beteiligten
- Präsentation und Reflexion der bisherigen Projektfortschritte
- Interessante Vorträge von Expert*innen aus der BEM-Praxis bzw. Netzwerken
- Interaktiver Dialog zwischen allen Interessierten zur Nachhaltigkeit
- Abschließend abends gemeinsames Grillen



Bildquelle: Pixabay



Das Projekt „Runde Tische“ im BEM

Persönlich – nah - kompetent



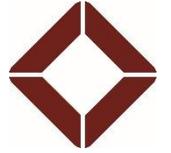
Anonymisierter
Austausch

Klärung von
Zuständigkeiten

Regionale
Unterstützungsstrukturen

Vorstellung der
Portfolios

Kollegiale
Fallberatung



Save the Date:

9. Forum Betriebliches Eingliederungsmanagement



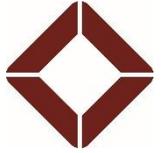
15.-16.06.2023, HTW Berlin

Themen 9. Forum BEM:

- Psychische Erkrankungen und Krisen im BEM
- Vernetzung beim BEM
- Rechtliche Grundlagen und neueste Rechtsprechung
- Strategien für die gemeinsame Umsetzung
- Erfolge, Stolpersteine, Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Save the date: Tagung zu Long COVID in Wien

05.-06.10.2023



LONG COVID - WEGE ZURÜCK IN DIE ARBEITSWELT

Globalisierung, Digitalisierung, Flexibilisierung sowie aktuelle Krisen stellen Unternehmen und Organisationen vor besondere Aufgaben. Gleichzeitig müssen Menschen mit den gesundheitlichen Langzeitfolgen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 zurecht kommen. Long Covid umfasst Beeinträchtigungen der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit. Diese schränken die Lebensqualität und die Funktionsfähigkeit im Alltag und am Arbeitsplatz ein. Die berichteten Symptome durch Long Covid sind sehr verschieden. Sie können einzeln oder in Kombination auftreten und unterschiedlich lange andauern. Ein einheitliches Krankheitsbild von Long COVID gibt es bislang nicht.

Müdigkeit, Erschöpfung und eingeschränkte Belastbarkeit (Fatigue), Kurzatmigkeit, Konzentrations- und Gedächtnisprobleme, Schlafstörungen sowie Muskelschwäche und -schmerzen gehören zu den häufigsten Symptomen. Auch über psychische Probleme wie depressive Symptome und Ängstlichkeit sowie Störungen von Geschmack und Geruch wird häufig berichtet, auch wenn die Krankheit milde verlaufen ist.

Bei dieser internationalen Tagung sollen Erfahrungen und Erkenntnisse über die Ländergrenzen ausgetauscht und diskutiert sowie Handlungsoptionen vorgestellt und weiterentwickelt werden.

-  Wien und online
-  05.10.2023 - 06.10.2023
-  12:00 - 18:00 Uhr
-  ab 90,00 € zzgl. MwSt.
-  [Alle Infos auf einen Blick \(PDF\)](#)

[ZUR ANMELDUNG](#) >



Das Institut für Arbeitsfähigkeit

Unser Angebot

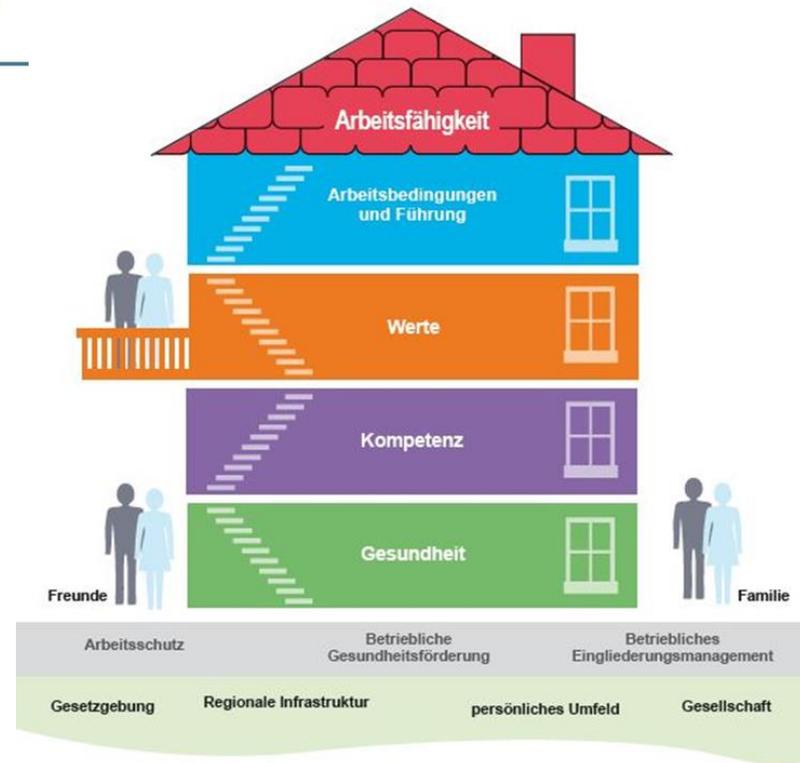
INQA WAI-Netzwerk



Projekte



Seminare & Tagungen



Beratung





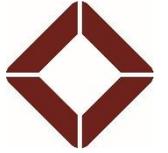
Wie geht's, wie steht's?

Beschäftigtenbefragung mit dem
Institut für Arbeitsfähigkeit



Von der Analyse bis zur
Maßnahmenplanung... Wir begleiten und
unterstützen Sie gerne!

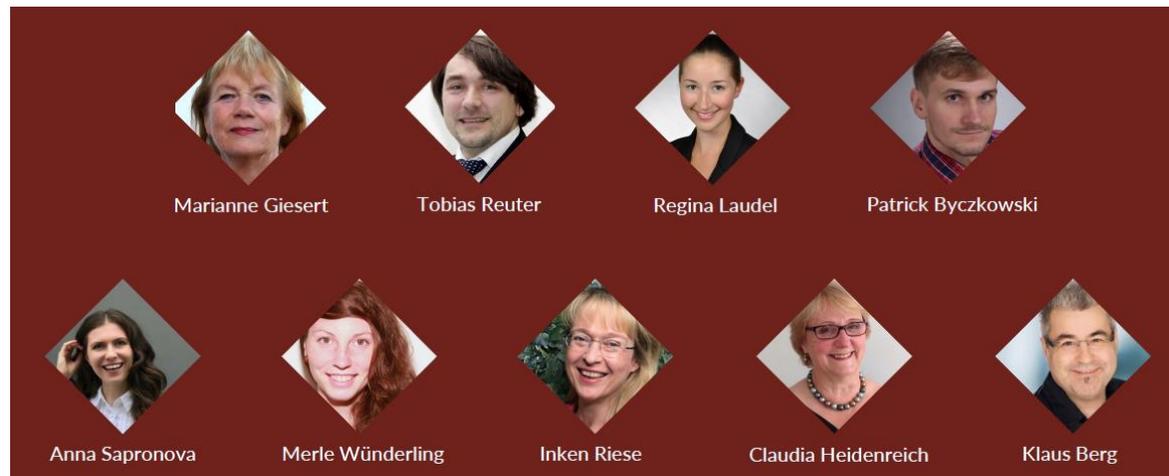
Mehr Informationen unter
<https://www.arbeitsfaehig.com/de/beschaeftigtenbefragung-539.html>.



BEM in externen Händen

- Wir übernehmen Ihr gesamtes Fallmanagement
- Wir entlasten Ihre Personal- und Zeitressourcen
- So schaffen wir Akzeptanz und Vertrauen im BEM!

Unser Team:



Mehr Informationen unter:

<https://www.arbeitsfaehig.com/de/externes-bem-674.html>

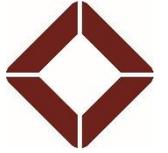


Werden Sie Teil unseres Netzwerks!

Wir vernetzen uns, tauschen uns aus, lernen voneinander! Wir sind das größte Netzwerk im deutschsprachigen Raum, welches sich mit Arbeitsfähigkeit beschäftigt und Akteur*innen im Betrieblichen Gesundheits- und Arbeitsfähigkeitsmanagement unterstützt.

www.wainetzwerk.de





Unser Newsletter

www.arbeitsfaehig.com

NEWSLETTER

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Anrede ▾

Vorname

Nachname

E-Mail

Ich bin kein Roboter. 
reCAPTCHA
Datenschutzerklärung - Nutzungsbedingungen

ANMELDUNG

Newsletter (ca. alle 14 Tage) zu aktuellen Themen im Bereich Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit, Gesundheit im Betrieb und zum INQA WAI-Netzwerk

<https://www.arbeitsfaehig.com/de/#newsletter>

INQA | **WAI** Netzwerk

Institut für Arbeitsfähigkeit 
Arbeitsfähig in die Zukunft!

Newsletter vom 8. September 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie wäre es jetzt mit einer Tasse Kaffee? Gerade am Morgen trinken viele von uns dieses heiße, wohlriechende Getränk mit Genuss. Es weckt unsere Lebensgeister und verbannt nach dem Mittagessen unser Koma. Doch immer wieder hören wir warnende Stimmen, dass dieses Getränk unsere Lebenserwartung verkürzen kann bzw. möglicherweise krebserregend sein soll.

Nun werteten Forscher*innen der Universität Southampton in England die Daten von 218 Me-



Folgen Sie uns auch auf Social Media!

Mindestens wöchentliche Beiträge, z.B. zu Seminaren, zum Team oder Projekten



[Hier geht es zu unserer Facebook-Seite](#)



[Hier geht es zu unserer LinkedIn-Seite](#)



[Hier geht es zu unserem YouTube-Kanal](#)

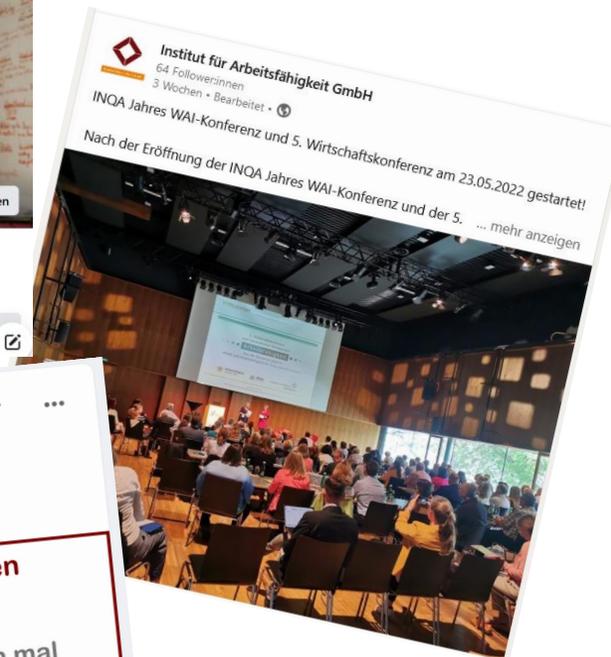
Wir freuen uns über Ihr „Like“! 



Institut für Arbeitsfähigkeit GmbH - Giesert, Liebrich, Reuter

@Arbeitsfaehig · Lokales Unternehmen

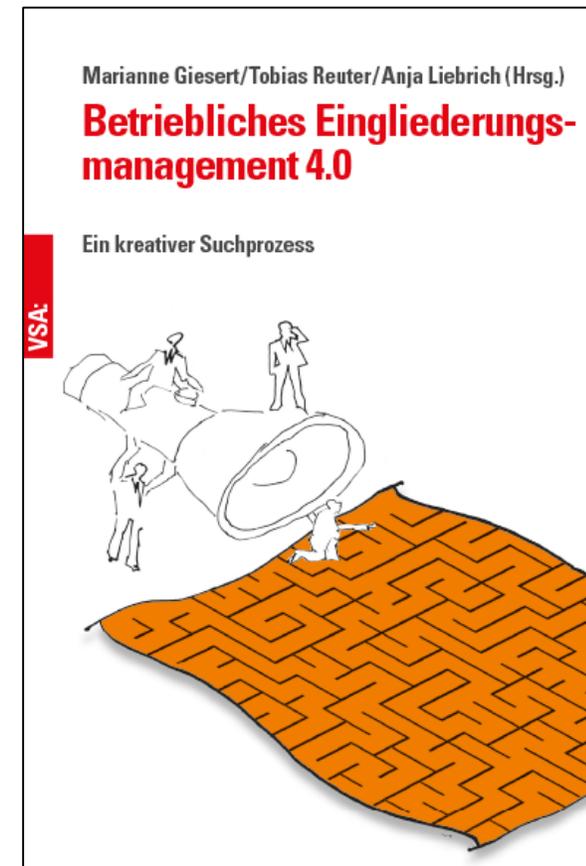
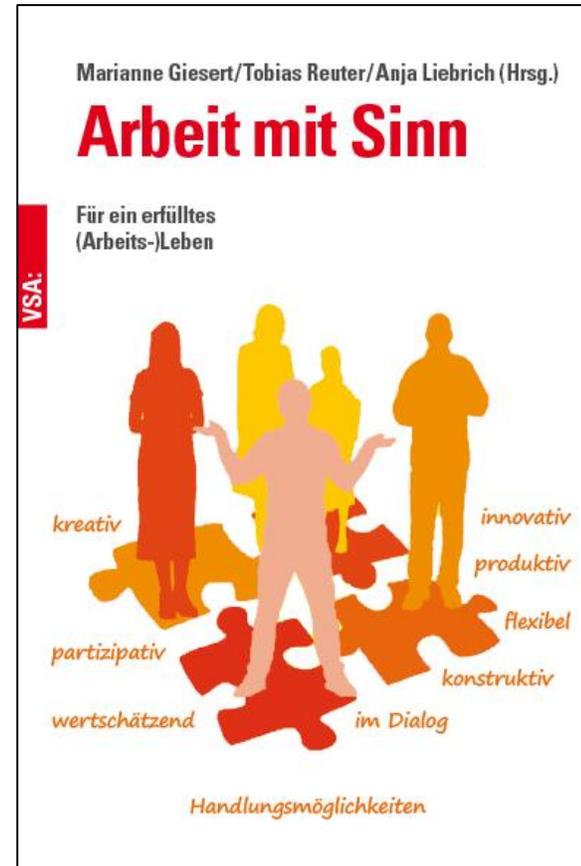
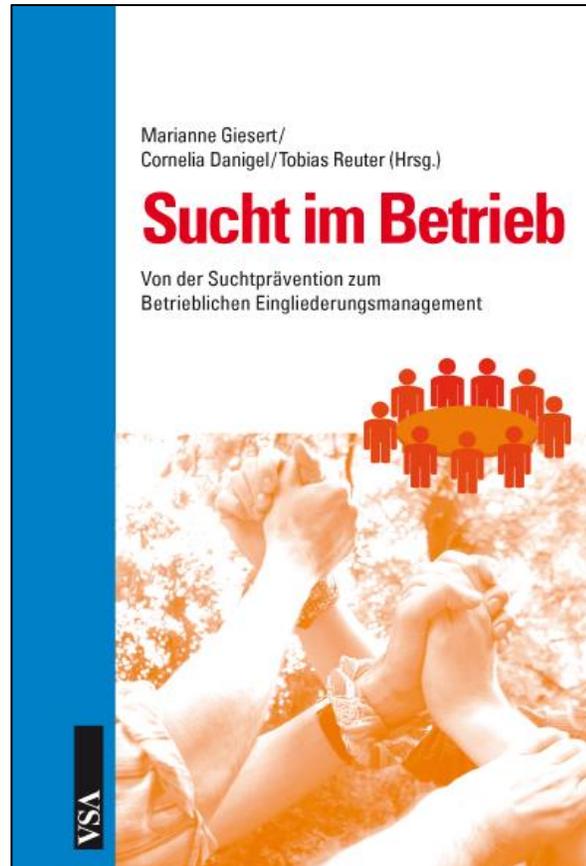
„Jetzt anrufen“ bearbeiten

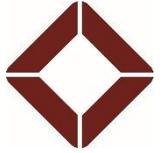




Publikationen

www.arbeitsfaehig.com (Rubrik Literatur)

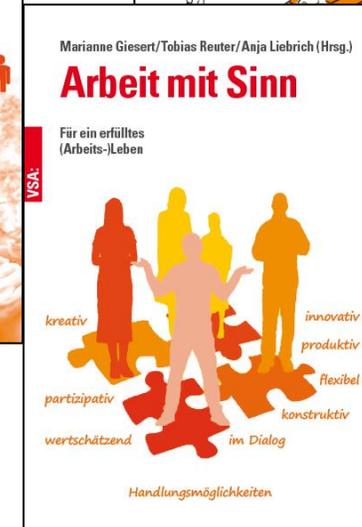




Bewerten und Buch aussuchen!



Geben Sie uns eine [Google-Rezension](#) und erhalten Sie eine unserer Buchveröffentlichungen kostenfrei als Dankeschön!



[Hier geht es zu unseren Buchveröffentlichungen.](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Institut für Arbeitsfähigkeit
Klaus Berg
Fischtorplatz 23
55116 Mainz
Tel: 0 61 31/6 03 98 40
Fax: 0 61 31/6 03 98 418
Mobil: 0 16 0/8 11 28 71
E-Mail: klaus.berg@arbeitsfaehig.com

Institut für Arbeitsfähigkeit



Arbeitsfähig in die Zukunft